

**SG Hillekes-Lambertz**

Hochstadenstrasse 62 · 41189 Mönchengladbach

Telefon 02166-58305 o.17883

**08412-01-464 V**

**"Sohn B-876"**

**Schellens**

blau

Orig. Ludw. Kölbl, Sohn  
v. "B-876"

Orig. Ludw. Kölbl

**01102-04-874 V**

**"So. Kölbl 464"**

**Schellens/Deleus**

dkl.gelb.

Von 39/33 Pr., so den  
1.2.3.3.3.9.11.15.15.21.  
23.34.37.40. usw.

2004 2.-beste Jungtb.

RV- u.FG (5 RVen)

Seit 2008 in der Zucht

**05150-03-727 W**

**"Deigner 727"**

**Schellens x Janssen**

dkl.gelb.

Enkelin v. "MAESTRO  
B-915" Basis-Täube bei  
Toni Deigner.

Der B-915 ist Nestbr. v.  
berühmten "VOORUIT"

**01102-08-479 W**

**"To.Guter 874"**

**Schellens/Prange**

blau

2008 v. 6/5 Preise,  
Nestbruder fliegt von  
6/6 Preise und wird  
3.-beste Jungtaube in  
RV-u. FG (3 RVen)



**Verband Deutscher  
Brieftaubenzüchter e.V.**

**Eigentums-Ausweis**

Der Besitzer dieser Karte hat den verbandstempel  
mit nachstehenden Zeichen erhalten.

01102 8 479

**04667-05-333 W**

**"Enkelin 330"**

**Prange/Deleus**

gelb.

Enkelin vom "330"  
8 x den 1. Konkurs

**02098-02-573 V**

**"Enk. Vooruit"**

**Deleus/Prange**

gelb.scheck

Vollbr. v. "1001", "1002",  
u. "346" 23. AS-Vogel  
2003 BRD

**02098-02-580 W**

**"Tocht. 330"**

**Prange/Bellens**

gelb.

Tochter aus "330" x  
"BELLENS 503"  
Orig. Prange

# Ein Topschlag des RegV 411 „Grenzland West“:

Hans Hillekes, RV Rheindahlen

2006 war ein ganz besonders gutes Jahr für den 69-jährigen Hans Hillekes. Man stelle sich einmal vor: 44 mal Platz 1 bei Ehrungen von Reisevereinigung bis zum Regionalverband! Eine Superleistung der kleinen Athleten. Großen Anteil an diesen hervorragenden Erfolgen hat zweifelslos sein Partner im Hintergrund, der 69-jährige Wilhelm Lambertz. Seit 1996 bilden sie eine Gemeinschaft und ergänzen sich bei der Betreuung und Motivation der Tauben.

VON FRED JANSEN

Nachdem sie in 2000 schon 1. Jährlingen-Verbandsmeister und 3. Jungtauben-Verbandsmeister im ehemaligen 16. Bezirk waren, setzten sie ihre Erfolgsserie fort und wurden in 2003 1. Allroundmeister des Regionalverbandes. In 2006 setzten sie dem Ganzen die Krone auf und wurden 1. Regionalverbandsmeister intern und 1. Regionalverbandsmeister Allround.

### Was sind das für Tauben, die zu diesen Leistungen fähig sind?

25 Paare sorgen für den Nachwuchs. Im Zuchtschlag sitzen die Scheilens über Kölbl & Sohn sowie von dem 2006 verstorbenen Alfred Schäfer aus Ettringen. Dazu Nachzuchten der Bierindkx-Sorte von Jules Smits-Van Winkel und die Wat Zoontjens-Tauben aus Riel/NL. Besonders erwähnt werden muss noch der „Lehnen 599“. Er bildet mit der „Poot 302“, einer Enkelin des bekannten „Poot“, das Hauptzuchtpaar des Schlages. Die Nachzucht aus die-

sem Paar fliegt und züchtet ganz gewaltig. In 2006 flogen 10 Enkelkinder 110 Preise! So auch die Miterringer aller Meisterschaften, die Vögel 01102-04-841 - 14/13 Preise und der 01102-05-914 - 14/14 Preise.

Auch der 01102-03-504 (Sohn B 91-6089976) und der 01102-01-464 (Sohn B 90-6127876), beide über Ludwig Kölbl & Sohn, sind erstklassige Vererber.

### Gezüchtet wird in Kreuzung und Linie.

Der komplette Bestand wird um 15. Dezember verpaart und eine Winterzucht gemacht. Nach sechs Tagen werden die Eier der Zuchtpaare bei den Reisetauben untergelegt und nach acht Tagen Ruhe werden diese wieder neu gepaart.

Bei den Reisetauben werden die Weibchen bei 14 Tagen alten Jungen weggenommen und die Vögel ziehen dann den Nachwuchs alleine auf.

Nach dem Absetzen der Jungtauben werden die Reisetauben dem Tierarzt Burkhard Sudhoff vorgestellt und dann hat man noch genügend Zeit, etwas gegen eventuell vorhandene Erreger zu unternehmen. Anschließend werden die notwendigen Impfungen durchgeführt. Über den Winter werden um die 120 Tiere gehalten und für den Eigenbedarf ungefähr 60 Jungtiere gezogen.

### Die besten Erfolge 2006:

- 1. RegV-Allroundmeister
- 1. RegV-Meister intern
- 1. RegV-Jährlingenmeister intern
- 1. Landvereinigungsmeister (12 RVen)
- 1. LV-Pokalmeister
- 2. LV-Weibchenmeister
- 1. RV-Allroundmeister
- 1. RV-Meister
- 1. RV-Verbandsmeister
- 1. RV-Generalmeister
- 1. RV-Jährlingenmeister
- 1. RV-Jungtaubenmeister
- 1. RV-Weibchenmeister
- 1. FG-Meister Alte (5 RVen)
- 1. FG-Meister Jährige
- 1. FG-Meister Junge
- 1. FG-Meister Weibchen
- Beste Taube der RV
- Bestes Altweibchen der RV
- Bronze-, Silber- und Goldmedaille Sportuhr, 5 x 1. Preis
- Internationaler Sieger
- „Schellens-Club“

### Die Reisevorbereitungen und das Spiel.

Kurz vor Beginn der Reise wird wieder angepaart und nach sechstägigem Brüten beginnt die Witwenschaft. Dieser Zeitpunkt wird so gewählt, dass die Reisetauben auf dem zweiten Vorflug auf Witwenschaft umgestellt sind.

Gespielt wird hier in Mönchengladbach mit beiden Geschlechtern. Bei den Weibchen überrascht der kleine und sehr einfache Schlag. Aber ihr Trainer Wilhelm Lambertz hat die Amazonen voll im Griff. Ich bin überzeugt, dass sie durch die gute Motivation nicht nur für ihren Partner fliegen, sondern auch für den „Chef“.

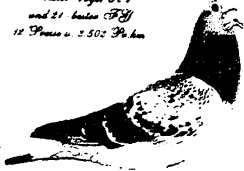
Seit 1998 werden die Jungtauben verdunkelt und seitdem ist man bei den Meisterschaften immer in der Spitze dabei. Auch hier wiederlegt sich die These, dass verdunkelte Jungtauben später nicht fliegen, im Gegenteil, sind doch die Spitzenflieger auf der Jungreise auch die Guten in den nächsten Jahren.



Die beiden Züchter, links Hans Hillekes, rechts Wilhelm Lambertz.

## R.V. Meister 2007

6. bester Vogel RV und 21. bester FG 12 Preise u. 2.502 Punkte



01102-05-924

17. bester Vogel RV und 15. bester FG 11 Preise u. 2.585 Punkte



01102-05-920

Beste Taube RV u. FG 3. bester Vogel im Reg. V. 611 13 Preise u. 4.002 Punkte



01102-03-861

1. RV-Verbandsmeister

1. RV-Meister (5 Ruten) von 65/56 Preise

1. FG-Meister Alltauben (6 RVen)

1. General-Meister RV u. FG 125 Preise

19. LV-Meister Grenzland o. V. (12 RVen)

8. Reg.-Meister Allround im Reg. V. 611

15. bester Vogel im Reg. V. 611 10 Preise u. 2.377 Punkte



01102-03-172

5. bester Vogel RV 21. bester Vogel im Reg. V. 611 11 Preise u. 2.521 Punkte



01102-05-979

Hillekes Hans & Lambertz Wilhelm

R.V. Rheindahlen